Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr.	08975697
Kreis	Bautzen
Gemeinde	Hoyerswerda, Stadt
Anschrift	August-Bebel-Platz 2
Gem. * Fl-stck. * Flur	Knappenrode * 60/1 * 2
Bauwerksname	Kaufhaus Knappenrode

Kurzcharakteristik

Kaufhaus (ohne spätere Anbauten); stattlicher Putzbau mit Mansarddach, im Reformstil, baugeschichtlich und ortsgeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Ab 1910 wurden Kohlefelder im Raum Lohsa durch die Eintracht Braunkohlenwerke und Brikettfabriken AG (kurz „Eintracht“) aufgekauft. Nach Rodung von Waldflächen begann 1913 der Grubenaufschluss und der Bau einer Brikettfabrik, eines Bahnhofs und eine Arbeitersiedlung, alles genannt Werminghoff nach Joseph Werminghoff, dem ersten Generaldirektor der Eintracht. Zum 1. Januar 1922 wurde Werminghoff auf Verfügung des Liegnitzer Regierungspräsidenten eine Landgemeinde. Da der Kreisausschuss Hoyerswerda die Auflage erteilt hatte, Einrichtungen zur Sicherung des kommunalen Lebens aufzubauen, wurde 1917 ein Schulgebäude (heute Bürgerzentrum) und 1919 die Freiwillige Feuerwehr Knappenrode eingeweiht. Dazu kamen weitere Einrichtungen für die Versorgung. Nummer 2 ist ein Kaufhaus, ein stattlicher zweigeschossiger Putzbau mit Mansarddach, im Stil der Heimatschutzbewegung, baugeschichtlich und ortsgeschichtlich von Bedeutung
LfD/2012

Datierung	um 1915 (Kaufhaus)
Ausweisungsstelle	Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**XCII/81/32**
Aufnahmejahr	
Fotograf	
Beschreibung	

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.